BIOFARM-WINTERTAGUNG

Urban Artho

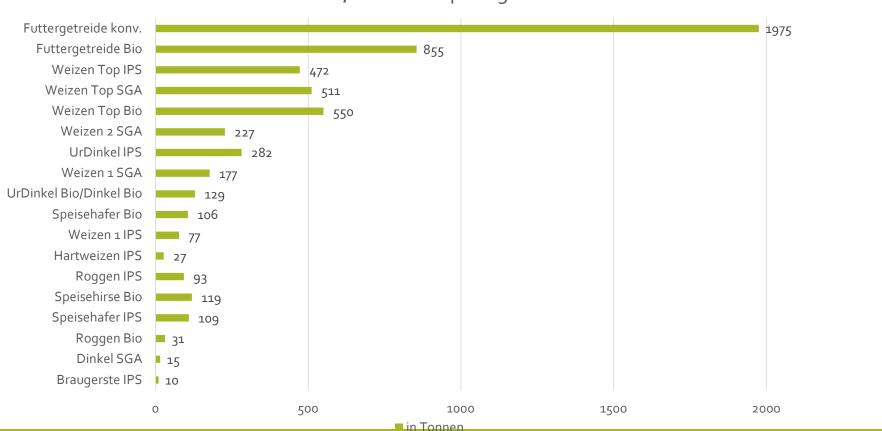
Landi BippGäuThal AG

- **Einzugsgebiet:** nördlich der Aare zwischen Solothurn und Olten
- Bestandteile: zur Landi BippGäuThal AG gehören 2 Landi-Läden in Oensingen und Wangen inkl. Tankstellen und der Agrar-Bereich mit Silobetrieb in Oberbipp.
- Mitarbeiter: ca. 50 x 100% Stellen, im Silo arbeiten in Normalbetrieb 200 Stellenprozent – während der Hochsaison werden Aushilfen benötigt.



Erntemengen netto 2024 CC Oberbipp

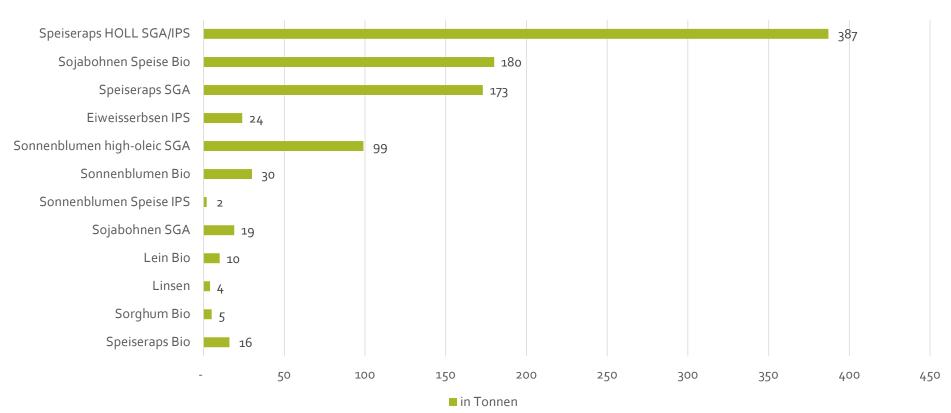
Futter-, Brot- und Speisegetreide



2500

Erntemengen netto 2024 CC Oberbipp





Annahme von Spezialitäten

Speisehirsen Bio-Knospen CH

- Feuchtigkeit
- Besatz
- Trocknung
- Schwund
- Nachreinigung
- Qualitätskontrolle vor Verlad





Annahme von Spezialitäten

Lein Bio-Knospen

- Feuchtigkeit
- Besatz
- Trocknung (Schwadmähen)
- Schwund
- Nachreinigung
- Qualitätskontrolle vor Verlad



Annahme von Spezialitäten

Sorghum Bio-Knospe

- Feuchtigkeit (hohe Feuchtigkeit)
- Besatz
- Trocknung (Baloxentrocknung)
- Schwund
- Nachreinigung
- Qualitätskontrolle vor Verlad



Problematik Mykotoxine

- Visuelle Kontrolle vom Getreide nach den Laborreiniger
- Bei Verdacht auf Mykotoxine → Durchführung Labortest
 - Ergebnis vom Labortest im Grenzbereich: Ware wird separat gelagert und erneut gereinigt
 - Ergebnis von Labortest über 5 ppm/kg (DON): Zurückweisung in die Biogasanlage
- Bei der Auslieferung findet nochmals eine Überprüfung der Mykotoxine statt.
 Beizu hohem DON wird die Ware zurück gewiesen.
- Brotgetreide: 1.25 ppm, Futtergetreide: 2.0 ppm

Mutterkorn Brotgetreide

- o.o2g/kg
- Menge, welche in einem Kilogramm Brotgetreide enthalten sein darf.
- Maximum



Mutterkorn Roggen (bisher)

- Roggen
- 0.05% pro 1000g
- Menge, welche in einem Kilogramm Roggen enthalten sein darf.
- Maximum



Mutterkorn Futtergetreide

- Futtergetreide
- 0.1% pro 1000g = 1g
- Menge, welche in einem Kilogramm Futtergetreide enthalten sein darf.
- Maximum



Mutterkorn

- Kann über Sortex ausgelesen werden, aber ist mit viel Aufwand verbunden
- Kosten: 4-6 Franken pro 100kg + Transportkosten + Mengenverlust
- Je nach Befall belaufen die Kosten Total 8-12 Franken pro 100kg

 Reduzieren von Mutterkorn und Mykotoxine: enge Fruchtfolgen vermeiden, Feldhygiene, resistente Sorten wählen, Standort

VIELEN DANK